



FAMILIEBRUGG - JAHRESBERICHT 2016

MENZINGEN

Krabbelhöck, MUKI- und TUKI-Stunden, Kinderhüeti an den Schulbesuchstagen, Kinderartikelbörse, Babysittervermittlung sind inzwischen allbekannt. Auch diese Anlässe und Aufgaben waren wieder ein Teil unseres Vereinsjahres. Aber nicht nur sie. Viele weitere Events ergänzten das Familiebrugg-Jahr...diesmal ein Jahresrückblick angelehnt an Emil Steinbergers Bauernregeln.

Im Januar, im Januar, isch alles stiif und starr.

Im Februar, im Februar, isch immer no alles stiif und starr.

Im März, im März, da gahts mit em Jahr vorwärts.

Das nun beinahe schon institutionalisierte Chocolat-Hasen-Giessen, war auch dieses Jahr wieder nach kurzer Zeit ausgebucht und ein voller Erfolg. Gross und Klein erhielten einen Einblick in die Backstube und durften einem Konditor-Confiseur-Meister über die Schultern schauen. Natürlich wurde auch selber Hand angelegt und tüchtig genascht.

Im April, im April, de macht sowieso was er will.

Im Mai, im Mai, da mache alli was sie wei.

Glitzer, Glanz und Gloria...den Krea-Nachmittag zum Thema „Tischsets selber herstellen“ hatten die Kinder sichtlich genossen. Viel Material, diverse Beispiele und Ideen liessen die Kinderherzen höher schlagen. Ob die Mamis an den Kleidern, welche vor Glitzerstaub standen, auch so grosse Freude hatten, ist hier Nebensache.

Mango, Orange und Basilikum...oder doch lieber Erdbeer, Minze und Gurke...? Zehn Frauen haben beim Smoothie-Kurs geschnippelt, püriert, probiert und gestaunt. Echte Vitaminbomben wurden nach Rezept gemixt und nach Belieben ergänzt. Halt eben...„da mache alli was sie wei“.

Im Juni, im Juni, verchauf i glaub de Muni.

Im Juli, im Juli, da gits wieder jungi Suli.

Im Auguscht, im Auguscht, da ischt das Leben voller Luscht.

Lust...ja das hatten die Mädchen und Buben, welche sich für die Feuerwehrbesichtigung angemeldet hatten. Lust, die grossen Helden einmal ganz nah zu erleben und einen Einblick in ihre Tätigkeiten zu erhalten. Zum Schluss durften die Kinder sogar noch einen Brand löschen. Mit Stolz erzählten die Kinder abends bei Nachtessen von Ihrem Einsatz.

Im Septämber, im Septämber, da dänkt me scho a Novämber.

Im Oktober, im Oktober, isch alles Heu im Schober.

Im November, im November, da dänkt me zrug a Septämber.

Wie wahr...wir schauen mit Stolz zurück auf letzten Herbst. Intensiv war die Zeit. Mehrere Anlässe, darunter zwei Grossevents, verlangten von uns Frauen viel Einsatz. Das Traktorenrennen, die Kinderartikelbörse, der Nachmittag auf dem Schäflihof und der Räbeliechtliumzug.

Im Dezämber, im Dezämber, da treit mä warmi Hämder.

Im Januar, im Janu...ar, aber das isch eu jetzt allne klar!

Klar! Auch im kommenden Jahr stehen wieder viele altbekannte, aber auch brandneue Anlässe und Kurse auf dem Programm. Wir freuen uns...

Für die Familiebrugg
Jasmin Nussbaumer-Spengeler